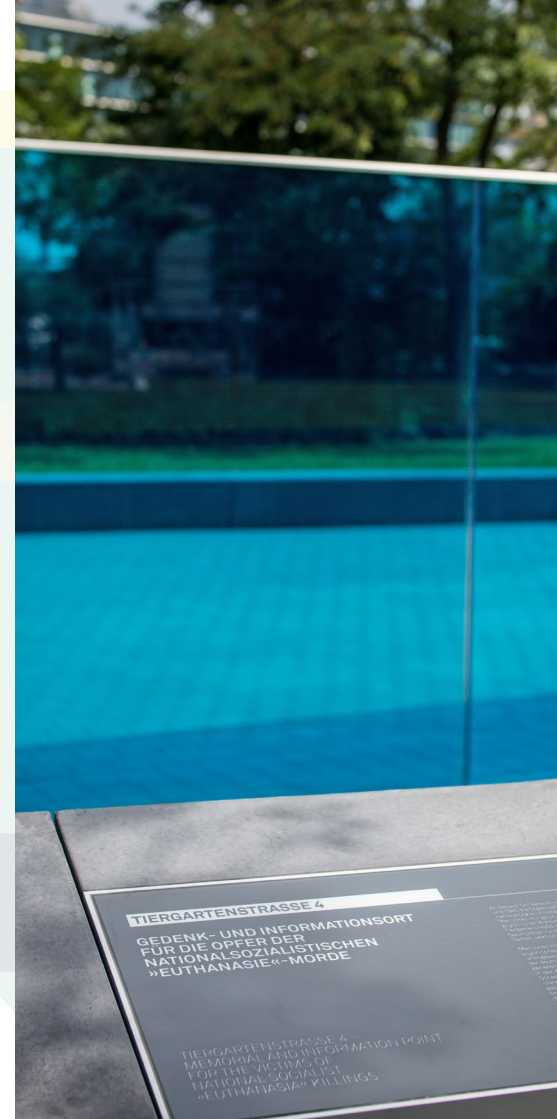


# Einladung zum Gedenken

an die Opfer der „Euthanasie“- Morde  
im National-Sozialismus



## Es gibt eine Gedenk-Veranstaltung

am 2. September 2022  
von 11.00 Uhr bis ungefähr 13.00 Uhr  
in Berlin  
in der Tiergartenstraße 4

Es gibt Übersetzung in Leichte Sprache.  
Es gibt Gebärden-Dolmetscher\*innen.  
Die Veranstaltung ist barrierefrei.  
Die Veranstaltung ist draußen am Gedenk-Ort.





## **Darum gibt es die Gedenk-Veranstaltung:**

Als die National-Sozialisten an der Macht waren, haben sie viele Menschen ermordet.

Auch Menschen mit Behinderungen und psychischen Erkrankungen wurden ermordet.

Die Nazis nannten diese Morde Euthanasie.

Von 1940 bis 1941 planten die Nazis 70-tausend Morde.

Die Planung fand in der Tiergartenstraße 4 statt.

Darum hieß dieser Plan: „Aktion T4“.

Die „Aktion T4“ begann im September 1939.

Darum ist die Gedenk-Veranstaltung am 2. September.

## So gedenken wir in diesem Jahr:

- Frau Kulzk begrüßt die Gäste.  
Frau Kulzk ist Erste Vorsitzende vom Förderkreis Gedenk-Ort T4 e.V.
- Frau Petra Pau hält eine Rede.  
Frau Pau ist Politikerin. Sie ist von der Partei – Die Linke.  
Sie hat ein wichtiges Amt im Bundestag. Das Amt heißt: Vize-Präsidentin.  
Sie passt darauf auf,  
dass sich die Menschen im Bundestag an die Regeln halten.
- Herr Dr. Baumann hält eine Rede.  
Er ist stellvertretender Direktor der Stiftung:  
Denkmal für die ermordeten Juden Europas.
- Wir legen zusammen einen Kranz nieder.

- Der Theater-Verein Tonne spielt ein Stück.  
Das Stück heißt: Hierbleiben, Spuren nach Grafeneck.  
Es spielen Menschen mit und ohne Behinderung.  
Es spielen Menschen mit und ohne psychische Erkrankungen.  
Es geht um Euthanasie.  
Grafeneck war eine Tötungs-Anstalt der National-Sozialisten.
- Es gibt eine Führung am Gedenk-Ort in Leichter Sprache.  
Wenn sie dabei sein möchten, melden Sie sich bitte an.  
» [ksslalk@zukunftssicherung-ev.de](mailto:ksslalk@zukunftssicherung-ev.de)



## Was Sie noch beachten sollten:

Es werden Fotos gemacht und Filme gedreht.

Sie werden vielleicht veröffentlicht.

Wenn Sie zur Veranstaltung kommen, stimmen Sie dem zu.

Bitte halten Sie sich an die Corona-Regeln.



## Die Gedenk-Veranstaltung wird organisiert von:

Stiftung Denkmal für die ermordeten Juden Europas

» [www.stiftung-denkmal.de](http://www.stiftung-denkmal.de)



Stiftung  
Denkmal für die  
ermordeten Juden  
Europas

Förderkreis Gedenkort T4 e.V.

» [www.gedenkort-t4.eu](http://www.gedenkort-t4.eu)



 **Gedenkort-T4.eu**

Förderkreis Gedenkort T4 e.V.

## Die Theater-Gruppe:

Theater-Verein Tonne aus Reutlingen

» [www.tonne-theaterverein.de](http://www.tonne-theaterverein.de)





Bild links: Szene aus dem Theaterstück „Hierbleiben, Spuren nach Grafeneck“

Stiftung Denkmal, alle Fotos: Copyright Marko Priske,  
Bild Rückseite: Copyright Friedrich Foerster / Theater Tonne Reutlingen  
European Easy-to-Read Logo: Copyright Inclusion Europe.  
More information at: [www.inclusion-europe.eu/easy-to-read](http://www.inclusion-europe.eu/easy-to-read)